



| Nr. | Handlungsfeld                        | Maßnahme  | Beschreibung der Maßnahme  | Treiber             |
|-----|--------------------------------------|---|--|---------------------|
| 1   | Energieeffizienz / Energieeinsparung | Erstellung eines Sanierungsfahrplans für die städtischen Liegenschaften   | Bestandsaufnahme des energetischen Zustands der städtischen Gebäude und Planung der zeitlichen Abfolge zukünftiger Sanierungen. Der Sanierungsplan ist öffentlich zugänglich und unterstreicht die Vorbildfunktion der Stadt.        | Stadt               |
| 2   |                                      | Aufbau eines Energiemanagementsystems für städtische Liegenschaften       | Benennung eines Verantwortlichen für das Energiemanagement für städtische Liegenschaften zur systematischen Erfassung und Auswertung der Verbräuche. Voraussetzung für energie- und CO <sub>2</sub> -sparende Maßnahmen.             | Stadt               |
| 3   |                                      | Vollständige Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED                    | Umstellung der verbleibenden Straßenlampen auf effiziente LED-Technik. Möglichkeiten des Contracting prüfen.   | Stadt               |
| 4   |                                      | Erstellung eines Quartierskonzepts für einen ausgewählten Stadtbereich    | Auswahl von Potenzialgebieten für die Erstellung von Quartierskonzepten mit dem Ziel der energetischen Sanierung und dem Aufbau von Wärmeverbänden (siehe Energiepotenzialstudie). Förderung durch die KfW-Bank zu 65 %.             | Energieversorger    |
| 5   |                                      | Ausbau des bestehenden Wärmenetzes Kaitle/Bauhof Tiengen                  | Prüfung der Erweiterung des bestehenden Wärmenetzes Kaitle/Bauhof. Befragung der benachbarten Firmen zu Potenzialen und Anschlussbereitschaft.   | Energieversorger    |
| 6   |                                      | Ausbau von Nahwärmenetzen mit einem Blockheizkraftwerk                    | Erweiterung bestehender Netze und Prüfung neuer, potenzieller Gebiete, in denen ein Blockheizkraftwerk mehrere Gebäude über ein Nahwärmenetz versorgt.   | Energieversorger    |
| 7   |                                      | Installation von BHKWs in großen Mehrfamilienhäusern und Gewerbebetrieben | Effiziente Energieversorgung mehrerer Wohneinheiten und/oder Industrie- und Gewerbebetrieben mit einem Blockheizkraftwerk, in dem gleichzeitig Strom und Wärme erzeugt wird, in Verbindung mit Informations- und Beratungsangeboten. | Energieversorger    |
| 8   |                                      | Nutzung von Potenzialen bei der Vernetzung von Industriebetrieben         | Überprüfung möglicher Energieversorgungssynergien zwischen Unternehmen im Industriegebiet, z.B. Nutzung von Abwärmepotenzialen.  | Industrie & Gewerbe |

| Nr. | Handlungsfeld         | Maßnahme  | Beschreibung der Maßnahme   | Treiber             |
|-----|-----------------------|---|---|---------------------|
| 9   | Erneuerbare Energien  | Entwicklung eines intelligenten Speicherkopplungskonzepts           | Prüfung, inwiefern Stromspeicher dezentral installiert und miteinander verknüpft werden könnten. Speicher werden mit erneuerbaren Energien oder durch ein BHKW gespeist und führen somit zu einer weitestgehend autarken Stromversorgung. | Energieversorger    |
| 10  |                       | Infoveranstaltung zu Photovoltaikanlagen und Speichern              | Beratung zur Wirtschaftlichkeit von Photovoltaikanlagen und Speichern im Rahmen von regelmäßig stattfindenden Informationsveranstaltungen.  | Energieversorger    |
| 11  | Mobilität             | Unterstützung der umweltfreundlichen Mobilität durch Betriebe       | Unternehmen fördern die umweltfreundliche Mobilität ihrer Mitarbeiter durch finanzielle Anreize (z.B. Jobticket) und Aufbau entsprechender Einrichtungen (z.B. Fahrradstellplätze, Umkleiden und Duschen für Fahrradfahrer, etc.).        | Industrie & Gewerbe |
| 12  |                       | Nutzung von Elektrofahrzeugen im Fuhrpark der Stadt                 | Anschaffung von Elektroautos und E-Bikes für den städtischen Fuhrpark. Aufbau einer Infrastruktur zur Nutzung dieser Fahrzeuge in einem Elektro-Car-Sharing für Bürger.   | Stadt               |
| 13  |                       | Durchgängiges Radwegenetz in der Stadt und zu umliegenden Gemeinden | Aufbau eines durchgängigen Radwegenetzes in der Stadt, zwischen den Ortsteilen und zu den Nachbargemeinden. Veröffentlichung eines Radwegeplans als Karte oder auf der städtischen Homepage.  | Stadt               |
| 14  |                       | Einrichtung weiterer Elektrotankstellen                             | Erweiterung des bestehenden Angebots an Elektrotankstellen für E-Autos und E-Fahrräder. Prüfung von Standorten in weiteren Ortsteilen.  | Energieversorger    |
| 15  |                       | Angebot zur kombinierten Fahrrad- und ÖPNV-Nutzung                  | Verbesserung der kombinierten Fahrrad-/ÖPNV-Nutzung (z.B. Bike & Ride, Fahrrad-Mitnahme in Bussen und Zügen).   | Stadt               |
| 16  | Öffentlichkeitsarbeit | Schulung der Hausmeister zum Thema Energiemanagement                | Schulung eines Hausmeisters in bestimmten Energiemanagementaufgaben im Hinblick auf die optimale Nutzung der Gebäudeenergietechnik.   | Stadt               |
|     |                       |   |   |                     |